

Leitbild der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Der Senat der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main hat dieses Leitbild in seiner Sitzung am 10. Februar 2014 beschlossen.

Wir – die Studierenden, die Lehrenden und die Mitglieder der Verwaltung – haben es in einem partizipativen und transparenten Prozess erarbeitet.

Selbstverständnis

Wir sind Hessens Hochschule für Musik, Theater und Tanz und eine bedeutende Institution des hessischen Kulturlebens. Wir handeln im gesellschaftlichen Auftrag. Unsere Gemeinschaft ist international.

Wir profilieren uns als aktiver Partner in einem weitreichenden Umfeld regionaler, nationaler und internationaler Netzwerke und renommierter Kulturinstitutionen.

Freiheit der Kunst, Großzügigkeit, Intuition und Leidenschaft bestimmen den Geist unserer Hochschule.

Selbstbestimmung des Individuums, Akzeptanz divergierender Auffassungen und kritisches Bewusstsein prägen unser Selbstverständnis.

Wir fördern Innovation und Interdisziplinarität und schaffen Freiräume für Experiment, neue Arbeitsweisen und künstlerische Forschung.

Wir reflektieren unser künstlerisches, pädagogisches und wissenschaftliches Handeln auf Grundlage der Sicherung, Pflege und Neudeutung des kulturellen Erbes und gestalten zeitgenössische Entwicklungen mit.

Wir setzen uns ein für die Teilhabe aller Menschen an den Künsten.

Wir stellen uns den sich rasch verändernden Berufsperspektiven und den Herausforderungen durch demographischen Wandel, Globalisierung und Digitalisierung.

Studium , Lehre und Forschung

Bildung und Ausbildung gehören zusammen.

Zentrale Aufgabe der Hochschule ist die Ausbildung der Studierenden zu professionellen und sozial verantwortlich handelnden Künstlern, Pädagogen und Wissenschaftlern. Dies schließt die Vermittlung der Künste und die wissenschaftliche Forschung ein.

Unser Bildungsverständnis beruht auf den Werten der Aufklärung und trägt den Ansprüchen des 21. Jahrhunderts Rechnung.

Neben konzentriertem und zielorientiertem Arbeiten ist Raum für unabhängige Kunstausbübung, Selbstfindung und kreative Muße Voraussetzung für ein erfolgreiches Studium.

Intensive persönliche Betreuung der Studierenden, künstlerisch und wissenschaftlich aktive Lehrende, Verbindung von Theorie und Praxis sowie vielfältige Projekte und Kooperationen kennzeichnen die besondere Qualität der Ausbildung an unserer Hochschule.

Zur Ergänzung unserer Studienangebote öffnen wir die Hochschule auch durch Fundraising in die Bürgergesellschaft.

Organisationskultur

Leitende Prinzipien unserer Organisationskultur sind Transparenz, Kooperation, Solidarität und Loyalität. Wir fördern lebendige Diskussion und ermöglichen Partizipation.

Wir begegnen einander mit Wertschätzung, in wechselseitiger Anerkennung der Kompetenzen und schaffen eine Atmosphäre, in der Authentizität und Kreativität gedeihen können.

Wir erleben Diversität als Bereicherung und dulden keine Diskriminierung.

Gegen Eigennützigkeit, Mobbing und Machtmissbrauch gehen wir aktiv vor.

Wir streben nach Verbesserung auf Basis kontinuierlicher Reflexion.

In Konflikten, Fehlern und Irrtümern sehen wir Potentiale für Veränderung.

Auf der Grundlage dieses Leitbildes entwickeln wir – die Studierenden, die Lehrenden und die Mitglieder der Verwaltung – unsere Maßstäbe für Qualität und Evaluation und gestalten so die Zukunft der Hochschule.

Frankfurt am Main, 10. Februar 2014